

## Inhalt

Einleitung .....	5
Über die Jahreszeiten .....	18
Über die Monate .....	20
Über die Neujahrstage .....	21
Vom Leben im Palast .....	23
Frühlingsfeste .....	24
Über Tempelpriester und Teufelaustreiber ....	26
Der Besuch beim Erzkämmerer .....	28
Die geadelte Katze und der getreue Hund ....	34
Das Schicksal der verheirateten Hofdamen ...	41
Gedächtniswette bei Hofe .....	43
Enttäuschungen .....	51
Ernüchterndes .....	55
Peinliche Überraschung .....	56
Unangenehme Dinge .....	56
Was verächtlich behandelt wird .....	58
Was zum Schluss oft vernachlässigt wird ....	59
Der ungeschickte Liebhaber .....	60
Schlechte Manieren .....	61
Eine Anweisung für Kavaliere .....	63

Was ein Mann nicht tun sollte .....	65
Anstand in der Sprache .....	66
Was Herzklopfen verursacht .....	68
Was das Herz erfreut .....	70
Was ich nicht gern habe .....	70
Was süße Erinnerungen erweckt .....	71
Über das Predigen.....	71
Über das Fest des fünften Tages des fünften Monats .....	72
In einer Sommermorgendämmerung belauscht .....	74
Über die Baumblüten .....	78
Über die Vögel .....	79
Die Freuden eines Sommerregentags .....	82
Was schlecht zusammenpasst .....	83
Vom Aussehen der Bediensteten .....	84
Eine Frau ist am schönsten, wenn sie vom Schlaf erwacht ist .....	86
Masahiros Schuhe .....	90
Was vornehm ist .....	91
Rendezvous und Jahreszeiten .....	92
Dinge, die sich nicht vergleichen lassen .....	93
Seltenheiten .....	94

In der Nacht .....	95
Sinnlosigkeit .....	98
Wie ich dem obersten Hofsekretär imponierte .....	99
Die Antwort mit Seegras .....	103
Die Wette über den Schneeberg .....	107
Was wunderbar ist .....	112
Was einen erfrischenden Anblick bietet .....	114
Meine Lieblingsfarbe .....	114
Ein bezaubernder Augenblick .....	115
Was sich nicht wiedergutmachen lässt .....	116
Die schmollende Geliebte .....	117
Peinliche Situationen .....	118
Jämmerliche Augenblicke .....	120
Was ärgerlich ist .....	121
Die Landpartie .....	122
Immer die Erste sein .....	134
Die Gräten eines Fächers .....	136
Was Mitgefühl erregt .....	137
Was anders tönt als gewöhnlich .....	137
Was verliert, wenn man es malt .....	138
Was gewinnt, wenn man es malt .....	139
Was ans Herz röhrt .....	140

In einem buddhistischen Tempel .....	143
Was einen unerquicklichen Eindruck macht .....	153
Worüber ich mich schäme .....	154
Was den Eindruck von Hitze vermittelt .....	155
Was unter seiner Würde aussieht .....	155
Was verwirrt .....	157
Schlechte Dichterin, guter Erfolg .....	158
Garten an einem Herbstmorgen .....	161
Freundschaft und Protektion .....	162
Wobei man sich langweilt .....	163
Was zerstreut, wenn man Langeweile hat .....	164
Unsauberkeiten .....	165
Was zu nichts zu gebrauchen ist .....	165
Selbstgespräch .....	166
Was einem Schrecken einflößt .....	166
Was einem Angst einflößt .....	167
Was lieblich ist .....	168
Ein ungezogenes Kind .....	169
Was verwirrend und befremdet wirkt .....	170
Was alles andere als beneidenswert ist .....	171
Beneidenswerte Leute .....	172

Was man gern so schnell wie möglich hören oder sehen möchte .....	174
Was nur an die schöne Vergangenheit erinnert .....	175
Was fern, doch nah ist .....	176
Was nahe, doch fern ist .....	176
Was gut ist, wenn es kurz ist .....	176
Was gut ist, wenn es groß ist .....	177
Das nur von einer Frau bewohnte Haus .....	177
Am Anfang meines Dienstes bei Hofe .....	178
Was kein Vertrauen erweckt .....	183
Worauf man mit Ungeduld wartet .....	183
Kwannon .....	184
Winde .....	184
Über die Flöte .....	186
Fahrt übers Land im Ochsenwagen .....	188
Bleibender Duft .....	189
Über Briefe .....	190
Vergnügen .....	190
Ein Hochgenuss .....	191
Der Regenschirm .....	191
Der Aridoshi-Tempel .....	193
Was im Haus vorhanden sein muss .....	197

Wann Sonne, Mond, Sterne und Wolken schön sind .....	198
Was vom Himmel fällt .....	199
Was Lärm macht .....	200
Wer sich einen klugen Anstrich gibt .....	200
Was schnell vorbeigeht .....	201
Der Liebesbrief .....	201
Auf den Reisfeldern .....	202
Schönstes in der Welt .....	205
Menschen, die nachahmen, was andere tun .....	205
Woran sich der Mensch selten erinnert .....	205
Über die Männer .....	206
Über menschliche Eigenschaften .....	207
Über die Schönheit des Menschengesichtes .....	208
Was glücklich macht .....	209
Die Geschichte vom Briefpapier und der Strohmatte .....	211
Besuch im Regen .....	216
Gegen Mitternacht .....	217
Das Gedicht vom Weihrauchkesselberg .....	218
Was überaus unsauber ist .....	219

Was einen schlampigen Eindruck macht .....	219
Die Tücken des Meeres .....	220
Worauf man sich nicht verlassen kann .....	222
Was sich nicht schickt .....	222
Der Geisterbeschwörer und sein Medium .....	223
Würde .....	226
Der Störenfried .....	226
Ein schwieriger Fall .....	227
Zahnschmerzen .....	227
Eine Beobachtung .....	228
Schlechte Manieren .....	230
Was schlecht aussieht .....	232
Ausklang .....	233
Zu den Illustrationen .....	237
Anmerkungen .....	241